

PREMIOS EXTRAORDINARIOS DE BACHILLERATO CURSO 2015-2016

PRIMER EJERCICIO. PARTE B)

ALEMÁN

Zu viel Internet, zu wenig Freunde?

Für die meisten Jugendlichen spielen Computer und Internet im Alltag eine extrem wichtige Rolle. Ob man nun mit Freundinnen oder Freunden chattet, das neueste Computerspiel ausprobiert, ein Video schaut oder einfach nur ein paar Hausaufgaben damit macht – irgendwie ist der Computer immer mit dabei. Wir haben Jugendliche gefragt, warum ihnen Computer und Internet so wichtig sind. Hier sind ihre Antworten:

„Mit dem Internet komme ich extrem einfach und super schnell an Informationen. Wenn ich eine Frage habe, kann ich im Internet ganz schnell eine Antwort darauf finden. Egal, um was es sich handelt. Im Internet gibt es Informationen aus der ganzen Welt“. (Tobias, 17 Jahre)

„Der Computer hilft mir beim Lernen. Ich lese oft auch englische Seiten im Internet. Das übt echt total. Außerdem kopiere ich mir manchmal Artikel aus der Wikipedia. Bei vielen Themen gibt es auch so hübsche Filme oder Animationen. Dass ich den Computer richtig bedienen kann, brauche ich später in meinem Job“. (Bettina, 19)

„Meine beste Freundin ist gerade zu einem Austauschjahr in Kanada. Übers Internet können wir total einfach in Kontakt bleiben. Und es kostet nicht mal was extra. Ich könnte mir nicht vorstellen, ohne die sozialen Netzwerke wie Facebook zu leben“. (Isabel, 16)

Aber nicht alles kann so positiv sein. Viele Jugendliche glauben zum Beispiel, dass man nicht rausgehen muss, um mit Leuten in Kontakt zu sein. Experten aber warnen, dass das ja keine echte Kommunikation ist. Eine Studie der Universität Berlin bestätigt, dass Jugendliche, die häufig online sind, haben normalerweise eine schlechtere Bindung zu ihren Freunden. Sie kommunizieren weniger und vertrauen ihren Freunden nicht so sehr. Sie fühlen sich allein, auch wenn sie viele sogenannte Internetfreunde haben. Die Experten sind in einem Punkt einig: Wirkliche Freunde findet man nur im richtigen Leben.

(Quelle: Aus dem Internet)

A. LESEVERSTÄNDNIS (1 Punkt pro korrekte Antwort: Maximum 4 Punkte)

Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen nach dem Text richtig oder falsch sind, indem Sie entweder **nein** oder **ja** ankreuzen. Begründen Sie ihre Antwort.

- | | Nein | Ja |
|----------------------------------------------------------------------|-------|-------|
| 1. Für viele Alltagssituationen ist Internet von großer Bedeutung. | _____ | _____ |
| 2. Bettina meint, Informatikkenntnisse sind für die Zukunft wichtig. | _____ | _____ |

3. Für Isabel ist Facebook überhaupt nicht so wichtig.

4. Man kann wahre Freunde übers Internet finden.

B. GRAMMATIK UND WORTSCHATZ (0,5 Punkte pro korrekte Antwort: Maximum 2 Punkte)

Füllen Sie die Lücken entweder durch ein Wort (.....) oder eine Endung (_____) aus:

1. Ein interessant _____ Video kann man auf dieser Webseite finden.

2. Viele Jugendliche benutzen Internet, Kontakte zu knüpfen.

Bilden Sie mit den folgenden, dem Text entnommenen Wörtern einen Satz in einem anderen Kontext:

3. echt

4. vorstellen

C. TEXTPRODUKTION (Maximum 4 Punkte)

*Schreiben Sie einen Text von ungefähr 80-100 Wörtern zu **einem** der folgenden Themen:*

1. Wozu ist Internet gut? Warum?

2. Benutzen Sie selber Facebook oder andere soziale Netzwerke?